LEADER-Region 3L in Lippe

Lage, Lemgo, Leopoldshöhe

Stichworte:

Wirtschaftsförderung

Hauptverantwortlich:

Lage

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Lage
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 34.858 (IT.NRW, 31.12.2019)
Fläche: 76,04 km²

Anlass:

LEADER Förderprogramm der EU zur Stärkung des ländlichen Raumes

Ziel:

Ziel der Kooperation ist es, gemeinsam die Attraktivität der ländlichen Region zu stärken und Synergien zu schaffen. Dafür sollen Aktivitäten gebündelt und Innovationen sowie Kommunikationsprozesse gefördert werden.

Umsetzung:

Image not found or type unknown

Zur Entwicklung des ländlichen Raums hat die EU das Förderprogramm LEADER (Liaison entre actions de développement de l´économie rurale – Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) initiiert. Das Programm zielt darauf ab, eine eigenständige und nachhaltige Entwicklung in den ländlichen Regionen zu unterstützen. Zudem werden Maßnahmen und Kooperationen gefördert, die zu einer Stärkung des ländlichen Lebensraums, der ländlichen Wirtschaft und Lebensqualität führen. Bürgerinnen und Bürger werden aktiv in die Gestaltung eingebunden.
Auf Grundlage des Förderprogramms LEADER haben sich die Kommunen Lage, Lemgo und Leopoldshöhe zur LEADER-Region 3L in Lippe zusammengeschlossen und unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit gemeinsam eine Lokale Entwicklungsstrategie (LES) erarbeitet.

Dieses Konzept wurde im Jahr 2015 im Rahmen eines Wettbewerbs als eine von 28 LEADER-Regionen in NRW ins Förderprogramm aufgenommen. Bis 2020 wurden 7,2 Millionen Euro für Projekte in der Region bereitgestellt. Seit 2019 besteht die Möglichkeit, kleinere Projekte durch ein Regionalbudget zu unterstützen.
Die LEADER-Region 3L in Lippe hat drei Akteursgruppen zur Steuerung ihrer Aktivitäten. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) fungiert als Entscheidungsgremium der LEADER-Region. Diese wurde im Jahr 2015 als Vorstand des Vereins 3L in Lippe e.V. gegründet und setzt sich aus insgesamt 19 Vertretern aus dem öffentlichen Raum zusammen. Die LAG beschließt welche Projekte aus dem LEADER-Budget umgesetzt werden sollen.
Das Regionalmanagement (REM) unterstützt die LAG bei der Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) und ist der erste Ansprechpartner für Projektideen sowie Fragen zur Förderung, des LEADER-Prozesses und der Beteiligung. Es unterstützt, begleitet und organisiert den Gesamtprozess und schafft durch einen kontinuierlichen Austausch mit der LAG und weiteren Akteuren Transparenz auf regionaler und überregionaler Ebene.
Die dritte Akteursgruppe umfasst drei Arbeitsgruppen (AG´s) aus den Bereichen Wirtschaft, Infrastruktur und Entwicklung, Soziale Gemeinschaft, Versorgung und Vorsorge sowie Kultur, Bildung, Natur und Tourismus. Aufgabe der AG´s ist es, potenzielle Projektthemen zu diskutieren, zu sammeln, zusammenzustellen und im Anschluss der LAG zur Verfügung zu stellen.
Die interkommunale Zusammenarbeit bedeutet für alle Beteiligten einen großen Mehrwert. Inzwischen konnten bereits viele Projekte erfolgreich auf den Weg gebracht werden. Darunter zählen beispielsweise das Gesundheitskiosk Hörstmar, das Haus des Gastes, die Regionalen Dorfküchen, der Kindgerechte Schulweg in Leopoldshöhe sowie der Bürgerpark Eichenallee.
(Quelle für Text und Bild: siehe Links)

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über Fördermittel der LEADER-Förderung. Zudem werden Kleinprojekte aus einem Regionalbudget finanziert.

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2015

Kontakt:

LEADER-Region 3L-in-Lippe
Freibadstraße 3
32791 Lage-Hörste
Telefon: 05232 850173
E-Mail: Regionalmanagement@3L-in-Lippe.de

Links:

LEADER-Region 3L in Lippe
LEADER-Region 3L in Lippe Projekte
Lokale Entwicklungsstrategie (LES)